

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Vorharz,

die Verbandsgemeinde lässt derzeit ein integriertes Gemeindeentwicklungskonzept, kurz IGEK genannt, erarbeiten. Wozu braucht man ein solches IGEK?

Die Verbandsgemeinde betrachtet die Erarbeitung eines IGEK nicht nur als Grundlage für künftige Förderungen durch das Land Sachsen-Anhalt, sondern auch als zukunftsfeste, strategische, fortschreibungsfähige Konzeption für den künftigen Entwicklungsweg. Vor dem Hintergrund des angestrebten Betrachtungshorizontes werden bis zum Jahr 2035 die einzelnen Ortschaften auf spezifische Stärken und Schwächen analysiert, mögliche Alleinstellungsmerkmale und Zukunftspotenziale herausgearbeitet sowie Handlungsschwerpunkte festgeschrieben. Das Ziel besteht darin, eventuellen Fehlentwicklungen, die die Tragfähigkeit von Einrichtungen der sozialen und technischen Infrastruktur gefährden könnten, von vornherein entgegenwirken.

Dabei ist die Verbandsgemeinde auf eine breite Beteiligung und Unterstützung verschiedenster Akteure angewiesen. In mehreren Beteiligungs- und Abstimmungsrunden sollen kommunale Vertreter, regionale Akteure, Ortschaftsbürgermeister, Vertreter aus Wirtschaft sowie Sie als Einwohner der Verbandsgemeinde am Konzept mitarbeiten. Die Themenfelder, die dabei betrachtet werden, sind weit gestreut und reichen, um nur einige Aspekte zu nennen, von der Bevölkerungsentwicklung, über die Jugend- und Seniorenbetreuung, das bürgerliche Engagement, das Vereinsleben, die Daseinsversorgung, den öffentlichen Personen- und Nahverkehr, die bauliche Entwicklung, den Klimaschutz bis hin zur Wirtschafts- und Tourismusförderung.

In einer ersten Analyse können Sie unter Verwendung des nachfolgend angeführten Fragebogens Ihre persönliche Bewertung zu Ihrem Ort abgeben. Sie können den Fragebogen bis zum **31.03.2018** sowohl bei Ihren Ortschaftsbürgermeistern/-innen als auch in der Verwaltung persönlich abgeben oder einfach per E-Mail übersenden. Der Fragebogen ist auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Vorharz abrufbar.

In den letzten Jahren haben wir in unserer Verbandsgemeinde einiges erreicht und bewirken können, dennoch gibt es Bereiche, in denen Sie verborgene Entwicklungsmöglichkeiten erkennen und Handlungsbedarf sehen werden.

Bitte nutzen Sie deshalb die Möglichkeit, sich bei der Erarbeitung des Konzeptes zu beteiligen und damit an der weiteren positiven Entwicklung der Verbandsgemeinde aktiv mitzuwirken.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und natürlich anonym. Ihre Auskünfte werden vertraulich und nur im Rahmen des IGEK verwendet. Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Mithilfe!

Ute Pesselt
Bürgermeisterin